Gebete und Proklamationen aus der persönlichen Schatzkammer von Derek und Ruth Prince

Gott hatte Mose beauftragt, Israel aus der Sklaverei in Ägypten zu befreien, aber Mose fühlte sich für diese Aufgabe nicht gerüstet. "Was ist das in deiner Hand?" fragte Gott. "Ein Stab", antwortete Mose. Er sah darin keine besondere Bedeutung. Gott demonstrierte ihm daraufhin das wunderbare Potenzial dieses scheinbar unbedeutenden Stabes - und Mose floh tatsächlich vor seinem eigenen Stab in Angst! Aber als Gott ihm zeigte, wie er den Stab als Instrument göttlicher Autorität einsetzen konnte, war das alles, was er brauchte, um seine Aufgabe zu erfüllen. Mit diesem Stab besiegte Mose die Zauberer Ägyptens, entmachtete den Pharao, demütigte die ägyptischen Götter - und führte Israel aus der Sklaverei in die Freiheit. Auch Sie haben einen Stab in Ihrer Hand: Ihre Bibel. Wenn Sie ihr unbegrenztes Potenzial verstehen, können Sie Ihre Bibel so benutzen, wie Mose seinen Stab benutzte: um Gottes Autorität in jede Situation hineinzutragen, in der Satan sich den Menschen und den Absichten Gottes widersetzt. In den letzten drei Jahren haben Ruth und ich einen andauernden Krieg gegen Satan geführt, der sich uns und unserem Dienst auf viele verschiedene Arten widersetzt hat. Sein Hauptziel war es, Ruth zu töten. In diesem Krieg hat uns der Heilige Geist gelehrt, die Bibel als unseren Stab zu nehmen und Gottes Autorität durch sie auf jeden Bereich auszudehnen, in dem Satan sich uns widersetzt hat. Der Heilige Geist hat uns systematisch eine Bibelstelle nach der anderen gezeigt, und er hat uns gezeigt, wie wir sie auf jeden Bereich ausrichten können, in dem Satan sich uns widersetzt hat. Die Strategie, die der Heilige Geist uns gelehrt hat, lautet: PROCLAIM! DANKE! LOBEN! Zuerst PROKLAMIEREN wir die entsprechende Schriftstelle mit mutigem, unerschütterlichem Vertrauen. Damit dies voll und ganz gelingt, personalisieren wir die zitierte Stelle oft und nehmen alle grammatikalischen Änderungen vor, die nötig sind, um sie persönlich auf uns anzuwenden. Wenn in der Bibel zum Beispiel "du" steht, ändern wir es in "ich" oder "wir". Der zweite Schritt besteht darin, die von uns verkündete Bibelstelle als wahr zu akzeptieren, noch bevor wir ihre tatsächliche Umsetzung in irgendeiner Situation sehen. Die natürliche Folge davon ist, Gott dafür zu DANKEN. Das führt logischerweise zum dritten Schritt: lautes, jubelndes Loben. Im Hohelied Salomos 6,4 beschreibt Salomo die Braut Christi, die Kirche, als "großartig wie ein Heer mit Fahnen". Unter diesen drei Bannern - Verkündigung, Lobpreis, Danksagung - ist es uns gelungen, die Heerscharen der Finsternis zu vertreiben und in die Freiheit einzutreten, die Gott für uns als sein gläubiges Volk bestimmt hat. Die biblischen Verkündigungen in diesem Büchlein sind in unserer eigenen Erfahrung geprüft und erprobt worden. Die Passagen, die wir auswendig gelernt haben, stammen aus der jeweiligen Fassung, die der Heilige Geist uns "lebendig" gemacht hat. Wenn nicht anders angegeben, handelt es sich um die New King James. Wo wir es für angebracht hielten, wesentliche Änderungen im Wortlaut vorzunehmen, haben wir dies durch ein Sternchen (*) gekennzeichnet. Die Bibelstellen sind unter neun Hauptüberschriften gruppiert: Rechtschaffenheit und Heiligkeit Gesundheit und Stärke Führung, Schutz, Bewahrung Gottes Eingreifen in menschliche Angelegenheiten Prüfung und Anfechtung Geistliche Konflikte Vollkommene Erlösung Geistige und emotionale Stabilität Gott dienen Schließlich gibt es am Ende drei umfassende Verkündigungen, die uns besonders am Herzen liegen. Um den größtmöglichen Nutzen aus diesen Bibelstellen zu ziehen, sollten Sie drei einfache Schritte befolgen: 1. Bitten Sie den Heiligen Geist, Ihnen die besonderen Schriftstellen "lebendig" zu machen, die für Ihre besondere Situation geeignet sind. 2. Lesen Sie diese Bibelstellen viele Male durch - wenn möglich, laut. 3. Gehen Sie allmählich vom lauten Lesen zum systematischen Auswendiglernen über. Dies ist ein natürlicher Schritt. Der hebräische Ausdruck für "auswendig lernen" ist "mit dem Mund lernen". Wenn Sie die Wörter laut lesen, prägen sie sich allmählich in Ihr Gedächtnis ein. Nach einer Weile werden Sie wahrscheinlich weitere Bibelstellen finden, die der Heilige Geist für Sie auf besondere Weise "lebendig" macht. Die leeren Seiten am Ende eines jeden

Abschnitts sind für diese persönlichen Gebete und Verkündigungen vorgesehen. Ruth und ich beten, dass diese Bibelstellen für Sie genauso viel bewirken, wie sie es für uns getan haben. Sie haben den Unterschied zwischen Niederlage und Sieg ausgemacht! Derek Prinz

Ein Wort von Ruth Prince Ich war vierzig Jahre alt, als ich Jesus als Retter und Herrn kennen lernte. Ich dachte, ich sei "zu alt", um die Bibel auswendig zu lernen.... Als ich mich durch die Bibel, das Alte und das Neue Testament, arbeitete, stieß ich auf Kolosser 1:10: damit ihr einen Wandel führt, der des Herrn würdig ist, ihm wohlgefällig, fruchtbar in jedem guten Werk und wachsend in der Erkenntnis Gottes.... Das begeisterte mich, weil es genau den Wunsch meines Herzens ausdrückte. So war es die erste Schriftstelle, die ich auswendig lernte. Es ist mein "Lebensvers". Sie werden ihn auf diesen Seiten finden. Ich erzähle Ihnen das, um Sie zu ermutigen, dass auch Sie die Heilige Schrift auswendig lernen können. Wenn Gott sie Ihnen in einer Situation der Not lebendig macht, werden Sie erstaunt sein, wie schnell Sie lernen! Dieses Buch ist auch die Antwort auf ein persönliches Gebet von mir. Als ich im Krankenhaus lag und schwer krank war, fiel es mir schwer, mir die auswendig gelernten Bibeltexte ins Gedächtnis zu rufen. In solchen Situationen wird der Verstand zu einem Schlachtfeld. Ich brauchte unsere Proklamationen und Bekenntnisse in leicht lesbarer Schrift, damit ich sie selbst verwenden oder jemand anderem laut vorlesen konnte. Zum Schluss möchte ich Sie mit einer Bibelstelle ermutigen, die mir sehr am Herzen liegt. Als ich 1974 nach einer Bestätigung für meine Berufung nach Israel suchte, war Josua 1,9 der Vers, den Gott benutzte. Jetzt, sechzehn Jahre später, verstehe ich besser, warum er mir diesen Vers gegeben hat! Habe ich dir nicht befohlen? Sei getrost und unverzagt; fürchte dich nicht und erschrecke nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir, wohin du auch gehst. (KJV) Sei stark und habe guten Mut! Ruth Prinz

Gerechtigkeit und Heiligkeit Darum lasst auch uns, da wir von einer so großen Wolke von Zeugen umgeben sind, jede Last ablegen und die Sünde, die uns so leicht verführt, und lasst uns den Lauf, der vor uns liegt, mit Ausdauer laufen und auf Jesus schauen, den Urheber und Vollender unseres Glaubens, der um der vor ihm liegenden Freude willen das Kreuz erduldet und die Schande verachtet und sich zur Rechten des Thrones Gottes gesetzt hat. Wir sind aber gekommen zum Berg Zion und zur Stadt des lebendigen Gottes, dem himmlischen Jerusalem, zu einer unzähligen Schar festlich gekleideter Engel, zur Gemeinde der Erstgeborenen, die im Himmel eingeschrieben sind, zu Gott, dem Richter aller, zu den Geistern der vollendeten Gerechten, zu Jesus, dem Mittler des neuen Bundes, und zu dem Blut der Besprengung, das besser redet als das Blut Abels. Hebräer 12,1-2.22-24* Und das bitten wir, dass unsere Liebe immer mehr zunehme an Erkenntnis und aller Einsicht, dass wir das Gute erkennen, dass wir aufrichtig und ohne Ärgernis seien bis zum Tag Christi, erfüllt mit den Früchten der Gerechtigkeit, die durch Jesus Christus sind, zur Ehre und zum Lob Gottes. Philipper 1,9-ll Wer kann seine Fehler verstehen? Reinige mich von heimlichen Fehlern. Bewahre deinen Diener auch vor anmaßenden Sünden; lass sie nicht über mich herrschen

Dann werde ich untadelig sein. Und ich werde unschuldig sein an großer Übertretung. Lass die Worte meines Mundes und die Überlegung meines Herzens wohlgefällig sein vor dir, Herr, meine Stärke und mein Erlöser. Psalm 19,12-14 Das ist unser Gebet: dass wir erfüllt werden mit der Erkenntnis seines Willens in aller Weisheit und geistlichen Einsicht, dass wir einen Wandel führen, der des Herrn würdig ist, ihm wohlgefällig, fruchtbar in jedem guten Werk und wachsend in der Erkenntnis Gottes, gestärkt mit aller Kraft nach seiner herrlichen Macht, zu aller Geduld und Langmut mit Freuden, dem Vater dankend, der uns befähigt hat, des Erbes der Heiligen im Licht teilhaftig zu werden. Er hat uns aus dem Reich der Finsternis befreit und in das Reich des Sohnes seiner Liebe versetzt, in dem wir die Erlösung haben durch sein Blut, die Vergebung der Sünden. Kolosser 1:9b-14* Mein Sohn, wenn du meine Worte aufnimmst und meine Gebote in dir bewahrst, so dass du dein Ohr auf die Weisheit richtest und dein Herz auf den Verstand, ja, wenn du nach Unterscheidungsvermögen rufst und deine

Stimme nach Einsicht erhebst, wenn du sie suchst wie Silber und nach ihr forschst wie nach verborgenen Schätzen, dann wirst du die Furcht des Herrn verstehen und die Erkenntnis Gottes finden. Sprüche 2:1-5 Es kommt aber die Stunde und ist jetzt, da die wahren Anbeter den Vater anbeten werden im Geist und in der Wahrheit; denn der Vater sucht solche, die ihn anbeten. Gott ist Geist, und die ihn anbeten, müssen im Geist und in der Wahrheit anbeten. Johannes 423-24 Der Gott des Friedens selbst aber heilige uns ganz und gar, und unser ganzer Geist, unsere Seele und unser ganzer Leib werde untadelig bewahrt bei der Ankunft unseres Herrn Jesus Christus. Er, der uns berufen hat, ist treu, und er wird es auch tun. 1 Thessalonicher 5:23-24 Selig ist der Mann, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen und nicht steht auf dem Weg der Sünder und nicht sitzt auf dem Stuhl der Verächter, sondern seine Lust hat am Gesetz des Herrn, und über sein Gesetz sinnt er Tag und Nacht. Psalm 1:1-3 Gesundheit & Kraft Hast du nicht gewusst? Habt ihr nicht gehört? Der ewige Gott, der Herr, der Schöpfer der Enden der Erde, wird nicht müde noch matt. Es gibt keine Suche nach seinem Verstand. Er gibt den Schwachen Kraft, und denen, die keine Macht haben, gibt er Stärke. Auch die Jünglinge werden müde und matt, und die jungen Männer werden fallen; aber die auf den Herrn harren, werden ihre Kraft erneuern; sie werden auffahren mit Flügeln wie Adler, sie werden laufen und nicht müde werden, sie werden gehen und nicht matt werden. Jesaja 4028-31 Gottes Stärke wird in meiner Schwachheit vollkommen, wenn ich also schwach bin, dann bin ich stark. Korinther 12,9-10 Die Gerechten werden gedeihen wie ein Palmenbaum, sie werden wachsen wie eine Zeder auf dem Libanon; gepflanzt im Haus des Herrn, werden sie gedeihen in den Vorhöfen unseres Gottes.

Sie werden auch im Alter noch Früchte tragen; sie werden frisch und grün bleiben und verkünden: "Der Herr ist gerecht; er ist mein Fels, und es ist keine Ungerechtigkeit in ihm." Psalm 92:12-15, NIV* Aber ich will immerfort hoffen und dich immer mehr preisen. Mein Mund soll erzählen von deiner Gerechtigkeit und deinem Heil den ganzen Tag, denn ich kenne ihre Grenzen nicht. Ich will gehen in der Kraft Gottes, des Herrn; ich will von deiner Gerechtigkeit reden, von deiner allein. Gott, Du hast mich von Jugend auf gelehrt, und bis heute verkünde ich Deine Wunder. Und wenn ich auch alt und grau werde, Gott, verlass mich nicht, bis ich diesem Geschlecht deine Stärke verkünde, und allen, die noch kommen, deine Macht. Psalm 71:14-18* Mein Sohn, lass sie nicht von deinen Augen weichen - bewahre gesunde Weisheit und Besonnenheit; so werden sie Leben für deine Seele und Gnade für deinen Hals sein. Dann wirst du sicher wandeln auf deinem Weg, und dein Fuß wird nicht straucheln. Wenn du dich niederlegst, wirst du dich nicht fürchten; ja, du wirst dich niederlegen und dein Schlaf wird süß sein. Fürchte dich nicht vor dem plötzlichen Schrecken und vor dem Unglück, das von den Bösen kommt; denn der Herr ist deine Zuversicht und bewahrt deinen Fuß vor dem Fall. Sprüche 3:21-26 Ich kann alles tun durch den, der mich innerlich stärkt. Philipper 4:13 11 1 Direkte Übersetzung aus dem griechischen Original. Führung, Schutz, Bewahrung Der Herr wird mich vor allem Bösen bewahren; er wird meine Seele bewahren. Der Herr bewahre meinen Ausgang und meinen Eingang von nun an bis in alle Ewigkeit. Es gibt einen Weg, den kein Vogel kennt, den das Auge des Geiers nicht gesehen hat: Die Welpen des Löwen haben ihn nicht betreten, und der wilde Löwe ist nicht an ihm vorbeigegangen.... Denn es ist verborgen vor den Augen aller Lebenden und verborgen vor den Vögeln des Himmels. Psalm 121:7-8 Hiob 28:7-8,21, KJV Wenn der Herr nicht das Haus baut, arbeiten sie vergeblich, die daran bauen; wenn der Herr nicht die Stadt bewacht, wacht der Wächter vergeblich. Psalm 127:1 Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem soll ich mich fürchten? Der Herr ist die Kraft meines Lebens; vor wem soll ich mich fürchten? Als die Gottlosen gegen mich kamen, um mein Fleisch zu verzehren, meine Feinde und Feinde, da strauchelten sie und fielen. Und wenn ein Heer gegen mich lagerte, so fürchtete sich mein Herz nicht; und wenn sich ein Krieg gegen mich erhob, so wollte ich doch darauf vertrauen. Eines habe ich von dem Herrn begehrt, das will ich suchen: Dass ich wohne im Hause des Herrn alle Tage meines Lebens, dass ich sehe die Schönheit des Herrn und forsche in seinem Tempel. Denn zur Zeit der Trübsal wird er mich verbergen

in seiner Hütte; in der verborgenen Stätte seines Zeltes wird er mich verbergen; er wird mich hoch auf einen Felsen setzen. Und nun soll mein Haupt erhoben werden über meine Feinde ringsumher; darum will ich Freudenopfer darbringen in seiner Hütte; ich will singen, ja, ich will dem Herrn Loblieder singen.

Psalm 27:1-6 Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich auf dem Weg bewacht und dich an den Ort bringt, den ich bereitet habe. Achte auf ihn und höre auf das, was er sagt. Widersetze dich ihm nicht; er wird dir deine Widerspenstigkeit nicht verzeihen, denn mein Name ist in ihm. Wenn du auf das hörst, was er sagt, und alles tust, was ich dir sage, werde ich ein Feind deiner Feinde sein und mich denen entgegenstellen, die sich dir widersetzen. Mein Engel wird vor euch hergehen und euch in das Land der Amoriter, Hetiter, Perisiter, Kanaaniter, Hiwiter und Jebusiter bringen, und ich werde sie ausrotten. Du sollst dich nicht vor ihren Göttern niederwerfen, sie nicht anbeten und nicht nach ihren Gebräuchen leben. Ihr sollt sie ausrotten und ihre heiligen Steine in Stücke schlagen. Betet den Herrn, euren Gott, an, und sein Segen wird auf eurer Nahrung und eurem Wasser liegen. Ich werde die Krankheit aus eurer Mitte vertreiben, und niemand wird in eurem Land eine Fehlgeburt haben oder unfruchtbar sein. Ich werde euch ein volles Leben schenken. Ich werde meinen Schrecken vor euch herschicken und jedes Volk, dem ihr begegnet, in Verwirrung stürzen. Alle deine Feinde werden sich abwenden und fliehen. Exodus 23:20-27, NIV Wir vertrauen auf den Herrn von ganzem Herzen und verlassen uns nicht auf unseren Verstand; auf allen unseren Wegen erkennen wir ihn an, und er lenkt unsere Pfade. Sprüche 3,5-6 Ich werde nicht sterben, sondern leben und die Werke des Herrn verkünden. Psalm 118:17 Gottes Eingreifen in menschliche Angelegenheiten Gesegnet sei der Name Gottes für immer und ewig, denn Weisheit und Macht sind sein. Er ändert die Zeiten und die Jahreszeiten; er setzt Könige ab und erhebt Könige; er gibt den Weisen Weisheit und den Verständigen Erkenntnis. Er offenbart tiefe und verborgene Dinge; Er weiß, was in der Finsternis ist, und das Licht wohnt bei Ihm... Denn seine Herrschaft währt ewig, und sein Reich währt von Geschlecht zu Geschlecht. Alle Bewohner der Erde werden als nichts angesehen; Er tut, was Er will, im Heer des Himmels und unter den Bewohnern der Erde. Niemand kann seine Hand zurückhalten oder zu ihm sagen: "Was hast du getan?" Daniel 2:20-22,4:34-35 Denn aus Gnade sind wir errettet worden durch den Glauben, und das nicht aus uns selbst; Gottes Gabe ist es, nicht aus Werken, damit sich nicht jemand rühme. Denn wir sind Gottes Werk, geschaffen in Christus Jesus zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, dass wir in ihnen wandeln sollen. Epheser 2,8-10 Erweise deine wunderbare Güte durch deine rechte Hand, du, der du die errettest, die auf dich vertrauen, vor denen, die sich gegen sie erheben. Bewahre mich wie deinen Augapfel, verbirg mich unter dem Schatten deiner Flügel, vor den Bösen, die mich bedrängen, vor meinen Todfeinden, die mich umgeben. Psalm 17,7-9 Herr, niemand ist wie du, der den Schwachen hilft gegen die Mächtigen. Hilf uns, Herr, unser Gott, denn wir verlassen uns auf dich, und in deinem Namen sind wir gegen dieses große Heer angetreten. Herr, du bist unser Gott; lass nicht zu, dass der Mensch gegen dich siegt.

2 Chronik 14:11, NIV Herr, Gott unserer Väter, bist du nicht der Gott, der im Himmel ist? Du herrschst über alle Königreiche der Völker. Macht und Stärke sind in deiner Hand, und niemand kann dir widerstehen. 2 Chronik 20:6, NIV Wir gedenken der Gefangenen, als wären wir mit ihnen angekettet, und derer, die misshandelt werden, da wir selbst auch im Leib sind. Hebräer 13:3 Und dem Engel der Gemeinde in Philadelphia schreibe: "Das sagt der, der heilig ist. Er, der wahrhaftig ist, der den Schlüssel Davids hat, der öffnet, und niemand schließt, und schließt, und niemand öffnet: Ich kenne eure Werke. Siehe, ich habe euch eine offene Tür gegeben, und niemand kann sie zuschließen; denn ihr habt ein wenig Kraft und habt mein Wort bewahrt und habt meinen Namen nicht verleugnet." Offenbarung 3:7-8 Alle, die Zion hassen, sollen verwirrt werden und umkehren. Sie sollen sein wie das Gras auf den Dächern, das verdorrt, ehe es gewachsen ist. Psalm 129:5-6, KJV Zerstöre, o Herr,

und zerteile ihre Zungen.... Psalm 55:9 Das Zepter der Gottlosen wird nicht über dem Land bleiben, das den Gerechten zugewiesen ist.... Psalm 125:3, NIV Die ganze Erde fürchte den Herrn, alle Bewohner der Welt fürchten ihn. Denn er hat geredet, und es ist geschehen; er hat geboten, und es steht fest. Der Herr macht die Pläne der Völker zunichte, er macht die Pläne der Völker zunichte. Der Ratschluss des Herrn bleibt ewiglich bestehen, die Pläne seines Herzens für alle Generationen. Gesegnet ist das Volk, dessen Gott der Herr ist, und das Volk, das er zu seinem Erbe erwählt hat. Psalm 33,8-12 Prüfung und Anfechtung Aber Gott sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus. Darum, meine geliebten Brüder, sind wir standhaft und unerschütterlich in dem Werk des Herrn, weil wir wissen, dass unsere Mühe nicht vergeblich ist in dem Herrn. 1 Korinther 15,57-58 Darum unterwerfen wir uns Gott. Wir widerstehen dem Teufel, und er wird vor uns fliehen. Jakobus 4:7 Wenn wir mit ihm gestorben sind, werden wir auch mit ihm leben. Timotheus 2,11-12 Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten zu einem unvergänglichen und unbefleckten, unverwelklichen Erbe, das im Himmel für uns aufbewahrt ist, die wir durch die Kraft Gottes im Glauben bewahrt werden zum Heil, das bereit ist, in der letzten Zeit offenbart zu werden. Darüber freuen wir uns sehr, obwohl wir jetzt eine kleine Zeit lang durch mancherlei Prüfungen bedrängt werden, damit die Echtheit unseres Glaubens, der viel kostbarer ist als vergängliches Gold, obwohl er durch Feuer geprüft wird, zum Lob, zur Ehre und zum Ruhm gefunden wird bei der Offenbarung Jesu Christi, den wir nicht gesehen haben und den wir lieben. Obwohl wir ihn jetzt nicht sehen, freuen wir uns im Glauben mit unaussprechlicher Freude und voller Herrlichkeit, weil wir das Ziel unseres Glaubens, die Errettung unserer Seelen, empfangen. 1 Petrus 1,3-9 Geistliche Auseinandersetzung Darum demütigen wir uns unter die mächtige Hand Gottes, damit er uns zur rechten Zeit erhöhe, und werfen alle unsere Sorge auf ihn; denn er sorgt für uns. Wir sind nüchtern, wir sind wachsam; denn unser Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlingen kann. Wir widerstehen ihm, fest im Glauben, weil wir wissen, dass unsere Brüder in der Welt die gleichen Leiden erleiden.

Der Gott aller Gnade aber, der uns durch Christus Jesus zu seiner ewigen Herrlichkeit berufen hat, wird uns, nachdem wir eine Weile gelitten haben, vollenden, festigen, stärken und bewahren. Ihm sei die Herrlichkeit und die Herrschaft von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. 1 Petrus 5,6-11* Denn obgleich wir im Fleisch wandeln, kämpfen wir doch nicht nach dem Fleisch; denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig durch Gott, zu zerreißen die Festen, zu zertrümmern die Einbildungen und alles Hochmütige, das sich erhebt wider die Erkenntnis Gottes, und gefangen zu nehmen alle Gedanken unter den Gehorsam Christi. 2 Korinther 10:3-5, KJV Wir überwinden den Satan durch das Blut des Lammes und durch das Wort unseres Zeugnisses, und wir lieben unser Leben nicht bis zum Tod. Offenbarung 12:11 Die Riegel unserer Tore werden eisern und bronzen sein, und unsere Kraft wird unserer Zeit entsprechen. Es gibt niemanden wie den Gott von Jeschurun, der in seiner Majestät auf den Wolken reitet, um uns zu helfen. Der ewige Gott ist unsere Zuflucht, und unter ihm sind die ewigen Arme. Er wird unseren Feind vor uns her vertreiben und sagen: "Vernichte ihn!" Deuteronomium 33:25-27, NIV Keine Waffe, die sich gegen uns erhebt, wird Erfolg haben, und jede Zunge, die sich gegen uns erhebt, wird von uns verurteilt werden. Das ist unser Erbe als Knechte des Herrn, und unsere Gerechtigkeit kommt von dir, Herr der Heerscharen. Jesaja 54:17, KJV* Vollkommene Erlösung Nun aber dem, der uns vor dem Fall bewahren und uns fehlerlos vor das Angesicht seiner Herrlichkeit stellen kann mit übergroßer Freude: Dem einzigen weisen Gott, unserem Retter, sei Ehre und Majestät, Herrschaft und Macht, jetzt und immerdar. Amen. Judas 24-25, KJV Segne den Herrn, meine Seele, und alles, was in mir ist, segne seinen heiligen Namen. Segne den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht all seine Wohltaten: Er vergibt dir alle deine Missetaten, er heilt alle deine Krankheiten, er erlöst dein Leben vom Verderben, er krönt dich mit Güte und

Barmherzigkeit, er sättigt deinen Mund mit Gutem, so dass deine Jugend erneuert wird wie die eines Adlers. Psalm 103:1-5, KJV Dies ist unser Gebet: Der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, gebe uns einen Geist der Weisheit und der Offenbarung in der Erkenntnis seiner Person, dass die Augen unseres Verstandes erleuchtet werden; damit wir erkennen, was die Hoffnung seiner Berufung ist, was der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen ist und die übergroße Kraft seiner Macht an uns, die wir glauben, nach dem Wirken seiner großen Macht, die er in Christus gewirkt hat, als er ihn von den Toten auferweckte und ihn zu seiner Rechten in die himmlischen Örter setzte, weit über alle Fürstentümer und Gewalten und Mächte und Herrschaften und jeden Namen, der genannt wird, nicht allein in diesem Zeitalter, sondern auch in dem zukünftigen. Und er hat ihm alles unter seine Füße getan und ihn zum Haupt über alles gesetzt in der Gemeinde, die sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt. Epheser 1:17-23 Wir sind gewiss, dass der, der ein gutes Werk in uns begonnen hat, es auch vollenden wird bis zum Tag Jesu Christi. Philipper 1:6 So gibt es nun keine Verdammnis für die, die in Christus Jesus sind.... Denn das Gesetz des Geistes des Lebens in Christus Jesus hat mich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes. Römer 8:1-2 Denn durch ein einziges Opfer hat er uns, die wir geheiligt werden, für immer vollkommen gemacht. Hebräer 10,14* Durch das Opfer Jesu am Kreuz bin ich dem Fluch entronnen und in den Segen Abrahams eingegangen, den Gott in allem gesegnet hat. Basierend auf Galater 3,13-14 1. Mose 24,1 Geistige und emotionale Stabilität Wir haben uns abgemüht und sind schwer beladen, aber wir kommen zu dir, Herr Jesus, damit du uns Ruhe gibst. Wir nehmen dein Joch auf uns und lernen von dir, denn du bist sanftmütig und von Herzen demütig, und wir werden Ruhe finden für unsere Seelen. Denn dein Joch ist sanft, und deine Last ist leicht. Matthäus 11:28-30*

Es bleibt also eine Sabbat-Ruhe für das Volk Gottes. Denn wer in seine Ruhe eingegangen ist, hat auch von seinen Werken abgelassen, wie Gott von den seinen. Laßt uns also darauf bedacht sein, in diese Ruhe einzugehen, damit nicht jemand nach demselben Beispiel des Ungehorsams fällt. Hebräer 4:9-11* Du bewahrst mich in vollkommenem Frieden, weil ich an dich denke und auf dich vertraue. Jesaja 26:3* Ich habe großen Frieden, weil ich dein Gesetz liebe, und nichts wird mich kränken. Psalm 119:165, KJV* Die Waffen meines Kampfes sind mächtig in Gott. Mit ihnen reiße ich Festungen nieder, die der Satan in meinem Geist errichtet hat. Ich bringe alle meine Gedanken in den Gehorsam gegenüber Christus. Drei meiner mächtigsten Waffen sind Verkündigung, Danksagung und Lobpreis. Korinther 10,3-5 Gott hat mir nicht einen Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und des gesunden Verstandes. 2 Timotheus 1:7 Der Gott der Hoffnung aber erfülle uns mit aller Freude und allem Frieden im Glauben, damit wir in der Kraft des Heiligen Geistes in der Hoffnung überreich werden Römer 15:23 Wir sorgen uns um nichts, sondern in allem lassen wir Gott durch Gebet und Flehen mit Danksagung unsere Bitten kundtun; und der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, wird unsere Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus. Und schließlich, liebe Brüder, denken wir an das Wahre, an das Edle, an das Gerechte, an das Reine, an das Liebenswerte, an das Lobenswerte, wenn es eine Tugend gibt und wenn es etwas zu loben gibt, dann denken wir darüber nach. Philipper 4,6-8 Gott dienen Gott dienen Aber Gott sei Dank, der uns in Christus stets im Triumphzug führt und durch uns überall den Wohlgeruch der Erkenntnis seiner Person ausbreitet. Denn wir sind für Gott der Wohlgeruch Christi bei denen, die gerettet werden, und bei denen, die untergehen. Für die einen sind wir der Geruch des Todes, für die anderen der Duft des Lebens. Und wer ist einer solchen Aufgabe gewachsen? Im Gegensatz zu vielen anderen gehen wir mit dem Wort Gottes nicht aus Gewinnsucht hausieren. Im Gegenteil: In Christus reden wir vor Gott mit Aufrichtigkeit, wie von Gott gesandte Menschen. Korinther 2:14-17, NIV Gott ist fähig, mehr zu tun als alles, was wir bitten oder denken, nach der Kraft, die in uns wirkt. Epheser 3:20* Gott kann uns alle Gnade reichlich zuteil werden lassen, damit wir allezeit alle Genüge in allen Dingen haben und zu jedem guten Werk reichlich befähigt werden. 2 Korinther 9:8, KJV Wiederum sage ich euch: Wenn

zwei von euch auf Erden übereinstimmen in allem, worum sie bitten, so wird es ihnen von meinem Vater im Himmel getan werden. Matthäus 18:19 Die Ernte ist wahrlich reichlich, aber der Arbeiter sind wenige; darum bitten wir den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter in seine Ernte aussende Matthäus 9:37-38, KJV* Und dieses Evangelium vom Reich wird in der ganzen Welt verkündet werden als Zeugnis für alle Völker, und dann wird das Ende kommen. Matthäus 24:14* Denn wie der Regen und der Schnee vom Himmel fällt und nicht dorthin zurückkehrt, sondern die Erde bewässert und sie zum Sprießen und Knospen bringt und Gott dient, damit sie dem Sämann Saatgut und dem Esser Brot gibt, so wird auch mein Wort sein, das aus meinem Mund ausgeht; es wird nicht leer zu mir zurückkehren, sondern es wird bewirken, was ich will, und es wird gelingen, wozu ich es gesandt habe. Jesaja 55,10-11

Anmerkungen Der Austausch am Kreuz Jesus wurde bestraft, damit uns vergeben werden kann. 1 Jesus wurde verwundet, damit wir geheilt werden können. 2 Jesus wurde mit unserer Sündhaftigkeit zur Sünde gemacht, damit wir mit seiner Gerechtigkeit gerecht werden können. 3 Jesus starb unseren Tod, damit wir sein Leben empfangen. 4 Jesus wurde zum Fluch, damit wir in den Segen eintreten können. 1 Jesus ertrug unsere Armut, damit wir an seinem Reichtum teilhaben können. 2 Jesus ertrug unsere Schande, damit wir an seiner Herrlichkeit teilhaben können. 3 Jesus ertrug unsere Ablehnung, damit wir seine Annahme beim Vater haben. 4 Jesus wurde durch den Tod abgetrennt, damit wir auf ewig mit Gott verbunden sind. 5 Unser alter Mensch wurde in ihm getötet, damit der neue Mensch in uns lebendig werde. 10 Das sollen die Erlösten sagen! 1 xMein Leib ist ein Tempel des Heiligen Geistes, 2 erlöst, 3 gereinigt, 4 geheiligt durch das Blut Jesu. 5 Meine Glieder, die Teile meines Leibes, sind Werkzeuge der Gerechtigkeit, 6 die Gott zu seinem Dienst und zu seiner Ehre gegeben sind. Der Teufel hat keinen Platz in mir, keine Macht über mich, keine ungeklärten Ansprüche gegen mich. Alles ist durch das Blut Jesu beglichen worden. 7 Ich habe den Satan überwunden durch das Blut des Lammes und durch das Wort meines Zeugnisses, und ich liebe mein Leben nicht bis zum Tod. 8 Mein Leib ist für den Herrn, und der Herr ist für meinen Leib. 9 Amen. Nichts als das Blut Wir überwinden Satan, wenn wir persönlich bezeugen, was das Wort Gottes sagt, dass das Blut Jesu für uns tut: 1 Durch das Blut Jesu bin ich erlöst aus der Hand des Teufels. 2 Durch das Blut Jesu sind mir alle meine Sünden vergeben. 3 Durch das Blut Jesu werde ich ständig von allen Sünden gereinigt. 9 Durch das Blut Jesu bin ich gerechtfertigt, gerecht gemacht, so als hätte ich nie gesündigt. 10 Durch das Blut Jesu werde ich geheiligt, geheiligt, für Gott ausgesondert. 6 Durch das Blut Jesu habe ich die Kühnheit, in die Gegenwart Gottes einzutreten. 7 Das Blut Jesu schreit ständig zu Gott im Himmel für mich. 8 1 1Jesaja 53,4-5 2Jesaja 53,4-5 3Jesaja 53,10 2Korinther 5,21 2 4Hebräer 2,9 5Galater 3,13-14 62Korinther 8,9; 9,8 3Matthäus 27,35-36 Hebräer 12,2; 2,9 8Matthäus 27,46-51 4Epheser 1,5-6 9Jesaja 53,8 1Korinther 6,17 10Römer 6,6 5Kolosser 3,9-10 6 1Psalm 107: 2 21Korinther 6:19 3Epheser 1:7 41Johannes 1:7 7 5Hebräer 13:12 6Römer 6:13 7Römer 3:23-25; 8:33-34 8Offenbarung 12:11 91Korinther 6:13 9 1Offenbarung 12:11 2Epheser 1:7 31Johannes 1:9 41Johannes 1:7 10Römer 5:9 6Hebräer 13:12 7Hebräer 10:19 8Hebräer 12:24